
Freie Demokraten im Hessischen Landtag

LENDERS ZUM LOGISTIKSTANDORT HESSEN

05.12.2018

- **Hessen ist wichtigste Verkehrsdrehscheibe Deutschlands und Europas**
- **Freie Demokraten wollen Hessen zum Logistikstandort Nummer Eins machen**
- **Gutachten bestätigt umfangreichen Handlungsbedarf**

WIESBADEN – Anlässlich der heutigen Debatte im Hessischen Landtag zum Logistikstandort Hessen erklärte der wirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Jürgen LENDERS: „Unter Schwarz-Grün verschläft Hessen wichtige Zukunftstrends und Innovationen. Als wichtigste Verkehrsdrehscheibe in Deutschland und Europa ist Hessen dazu prädestiniert, bei Logistik und Mobilität voranzugehen. 225.000 Beschäftigte arbeiten schon heute in der Logistik und der Verkehrswirtschaft in Hessen, vier der fünf Top-Unternehmen der Branche sind in Hessen ansässig, der Flughafen Frankfurt ist einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte Europas. Diese Potenziale gilt es zu entfesseln. Wir Freie Demokraten wollen eine Antwort auf Amazon, Uber und Co. geben und in unserem Land die Zukunft öffnen für diesen immer wichtiger werdenden Zweig der Wirtschaft. Wir wollen Hessen zum Logistikstandort Nummer Eins machen. Ein von uns in Auftrag gegebenes Gutachten der Fuldaer Professoren Stephan Golla und Michael Huth zeigt, dass wir auf dem Weg dorthin noch zahlreiche Herausforderungen zu bewältigen haben.“

Lenders weiter: „Wir wollen eine gezielte Technologieförderung und Testfelder für die Logistik- und Verkehrssysteme der Zukunft: Transportdrohnen, automatisierte Paketboxen, autonome Fahrsysteme. Wir wollen Gründer und Start-ups mit Schwerpunkt Logistik und Verkehr gezielt fördern. Wir wollen den Zugang zu Open Data erleichtern und beispielsweise einen Logistikatlas Hessen erstellen, der als Datenbasis für logistikrelevante Ansiedlungen dient. Nicht zuletzt müssen die Ausbildungs- und Hochschulangebote im Bereich Logistik verbessert werden. Und: ein Sonderprogramm für

mehr Berufskraftfahrer muss her, dieser Beruf bedarf einer dringenden Attraktivitätssteigerung. Und wir brauchen dringend einen Ausbau der Infrastruktur: Anstatt die Städte mit Fahrverboten ins Chaos zu führen brauchen wir eine Erhöhung der Planungsmittel für den Straßenbau, zusätzliche LKW-Stellflächen und einen Ausbau der Schieneninfrastruktur.“

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de